Orth an der Donau, im Juni 2022 – *Mit seiner langen Geschichte in den Bereichen Arzneimittel-Forschung, -Prozessentwicklung und -Produktion hat der Orther Standort in 40 Jahren eine umfassende Expertise aufgebaut. Heute arbeiten rund 400 Mitarbeiter\*innen in Orth an innovativen Medikamenten für Menschen mit seltenen und komplexen Erkrankungen. Für die Region im Dreiländereck Österreich, Slowakei und Ungarn bedeutet das, qualifizierte Arbeitsplätze und wirtschaftliche Kontinuität.*

Die ersten Gebäude an diesem Forschungs- und Produktionsstandort sind 40 Jahre alt. 1982 eröffnete die Immuno AG das Biomedizinische Forschungszentrum in Orth an der Donau. Heute gehört dieser niederösterreichische Pharmastandort zu dem globalen biopharmazeutischen Unternehmen Takeda. „Als Teil von Takeda schauen wir in eine gute Zukunft und sehen, dass unsere Arbeit und Expertise geschätzt wird. Mit der Entscheidung von Takeda 2020 die kommerzielle Produktion rekombinanter Hämophilieprodukte wieder zu starten, ist unser Standort gewachsen und hat mehr als 60 neue Arbeitsplätze für die Region generiert“, erklärt Marian Bendik, der Leiter des Produktionsstandortes.

**40 Jahre Innovation**

Am Takeda Standort in Orth an der Donau liegt der Fokus auf Prozessentwicklung und der Herstellung von Gen- und Zelltherapieprodukten und Biologika und umfasst somit eine Vielzahl der modernsten pharmazeutischen Anwendungen. Bendik führt aus: „Innovation liegt in unseren Genen. Mit unserer Gen- und Zelltherapieplattform haben wir eine Spitzentechnologie zur Verfügung und sind stolz auf unsere Innovationskraft. Innovation wird bei Takeda bei den Arzneimitteln aber auch bei den Produktionsprozessen und -technologien vorangetrieben. Digitalisierung und Automatisierung sind auf diesem Weg wichtige Begriffe. Und wir sind stolz hier in Niederösterreich die Zukunft der Arzneimittelproduktion mitzugestalten.“

**40 Jahre Arzneimittelsicherheit**

Auch im Bereich der Arzneimittelsicherheit ist der niederösterreichische Standort Vorreiter: Takeda Orth verfügt über ein großes Quality Control Labor, das im globalen Netzwerk von Takeda eine zentrale Bedeutung hat. Am Standort werden über 30 Biologika, plasmabasierte Produkte und Gentherapien von Takeda weltweit überprüft.

**40 Jahre Vielfalt**

Susanne Nikowitsch, die HR-Leiterin am Standort betont: „So unterschiedlich wie die Aufgaben in einem produzierenden und forschenden pharmazeutischen Unternehmen, so vielfältig sind auch die Mitarbeitenden. Wir sind stolz, dass Mitarbeiter\*innen aus 19 Nationen hier arbeiten und wir fördern die individuellen Stärken und Talente in einer zukunftsorientierten und flexiblen Organisation. Als wichtiger Arbeitgeber in der Region mit einem hohen Akademiker\*innen- und Expert\*innenanteil ist es uns sehr wichtig, auch ein besonders guter Arbeitgeber zu sein. Wir sind stolz auf die Arbeitszufriedenheit unserer Mitarbeiter\*innen, die sich in einer niedrigen Fluktuation äußert und können ihnen vieles bieten: vom hybriden Arbeiten über Werksbus, Kantine, und Fitness Center, bis zu einem eigenen Community Garten und der wunderschönen Lage in den Donauauen.“

**40 Jahre Nachhaltigkeit**

Arbeiten in den Donauauen bringt auch ein verstärktes Bewusstsein für den Wert einer schönen und gesunden Umwelt. Vor kurzem sind die Takeda Mitarbeiter\*innen in einer gemeinsamen Müllsammelaktion durch die Donauauen gewandert. Dies zeigt wie wichtig das Thema Umweltschutz den Mitarbeiter\*innen ist. Von großen Projekten bis zu kleineren Initiativen reicht der Bogen der das umfassende Bekenntnis von Takeda zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz zeigt. Mit der Umstellung auf FCKW-freie Kältemittel trägt der Standort zu den engagierten Klimazielen von Takeda bei. Energie konnte durch den Austausch von Filtern in der Enteisungsanlage gespart werden. Durch den Wechsel zu neuen Spezialfiltern wurden die Spülintervalle drastisch reduziert. Dies spart Energie und gleichzeitig 13.000 Kubikmeter Wasser. Auch Bienen werden aktiv geschützt. Der köstliche Takeda-Honig aus den eigenen Bienenstöcken am Standort ist ein schönes Symbol für den Nachhaltigkeitsansatz von Takeda.

**Über Takeda international**

Takeda ist ein weltweit führendes, werteorientiertes, forschendes, biopharmazeutisches Unternehmen mit Hauptsitz in Japan. Takeda hat sich zum Ziel gesetzt lebensverbessernde und -erhaltende Arzneimittel für die Behandlung von seltenen und komplexen Erkrankungen zu entwickeln, zu produzieren und anzubieten. Dabei steht immer das Engagement für Patient\*innen, Mitarbeitende und die Umwelt im Vordergrund.

Weitere Informationen unter <https://www.takeda.com>.

**Über Takeda in Österreich**

In Österreich arbeitet Takeda entlang der gesamten pharmazeutischen Wertschöpfungskette: Forschung & Entwicklung, Plasmaaufbringung, Produktion und Vertrieb. Takeda ist der größte Pharmaarbeitgeber Österreichs. Über 4.500 Mitarbeiter\*innen tragen täglich dazu bei, dass Medikamente aus Österreich in die ganze Welt gelangen und Patient\*innen in Österreich Zugang zu innovativen Arzneimitteln von Takeda erhalten. Die Entwicklungs- und Produktionsstandorte von Takeda befinden sich in drei Bundesländern, in Wien, Linz und Orth an der Donau. Das österreichische Produktportfolio von Takeda hilft Patient\*innen unter anderem in den Bereichen Onkologie, Hämophilie und Genetische Erkrankungen, Gastroenterologie und Immunologie.

Weitere Informationen unter <https://www.takeda.at>.

**Pressefotos**: <http://www.publichealth.at/portfolio-items/40-Jahre-Standort-Orth/>

**Rückfragehinweis:**

Takeda

Astrid Kindler, MA

Head of Austria Communications

Global Manufacturing & Supply and Global Quality

Email: astrid.kindler@takeda.com

Journalist\*innenservice / Agentur:

Public Health PR

Mag. Michael Leitner

Tel.: 01/60 20 530-92

E-Mail: michael.leitner@publichealth.at